



**Abschlussprüfung
Holzbearbeitungsmechaniker/-in**

Berufs-Nr.

2595

Schriftliche Aufgabenstellungen

Hinweise für die Kammer

**Richtlinien für
den Prüfungsausschuss**

Sommer 2026

S26 2595 R

Prüfungsaufgabensatz

Der Prüfungsaufgabensatz für die schriftliche Abschlussprüfung besteht aus folgenden Unterlagen:

1 Allgemein

- | | | |
|-----|---|----------------|
| 1.1 | Hinweise für die Kammer
Richtlinien für den Prüfungsausschuss
(sind im vorliegenden Heft zusammengefasst) | rot |
| 1.2 | Stellungnahme des Prüfungsausschusses
(Zugangsdaten erhalten Sie über Ihre zuständige
Industrie- und Handelskammer/Handwerkskammer) | Onlineformular |

2 Lösungsangaben/-vorschläge für den Prüfungsausschuss

- | | | |
|-----|---|--------|
| 2.1 | Lösungsangaben Wirtschafts- und Sozialkunde | online |
| 2.2 | Heft Lösungsvorschläge zu
– Fertigungstechnik
– Maschinen- und Anlagentechnik | online |
| 2.3 | Gegebenenfalls Blatt Lösungsvorschläge Wirtschafts- und Sozialkunde | online |

Die Lösungsangaben der gebundenen Aufgaben und die Lösungsvorschläge der ungebundenen Aufgaben werden am Tag der Prüfung bereitgestellt.

3 Fertigungstechnik

- | | | |
|-----|--------------------------------|---------------|
| 3.1 | Aufgabenheft Fertigungstechnik | weiß |
| 3.2 | Anlage(n): gegebenenfalls | weiß |
| 3.3 | Markierungsbogen | grauer Rahmen |

4 Maschinen- und Anlagentechnik

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 4.1 | Aufgabenheft Maschinen- und Anlagentechnik | grün |
| 4.2 | Anlage(n): gegebenenfalls | grün |
| 4.3 | Markierungsbogen | grüner Rahmen |

5 Wirtschafts- und Sozialkunde

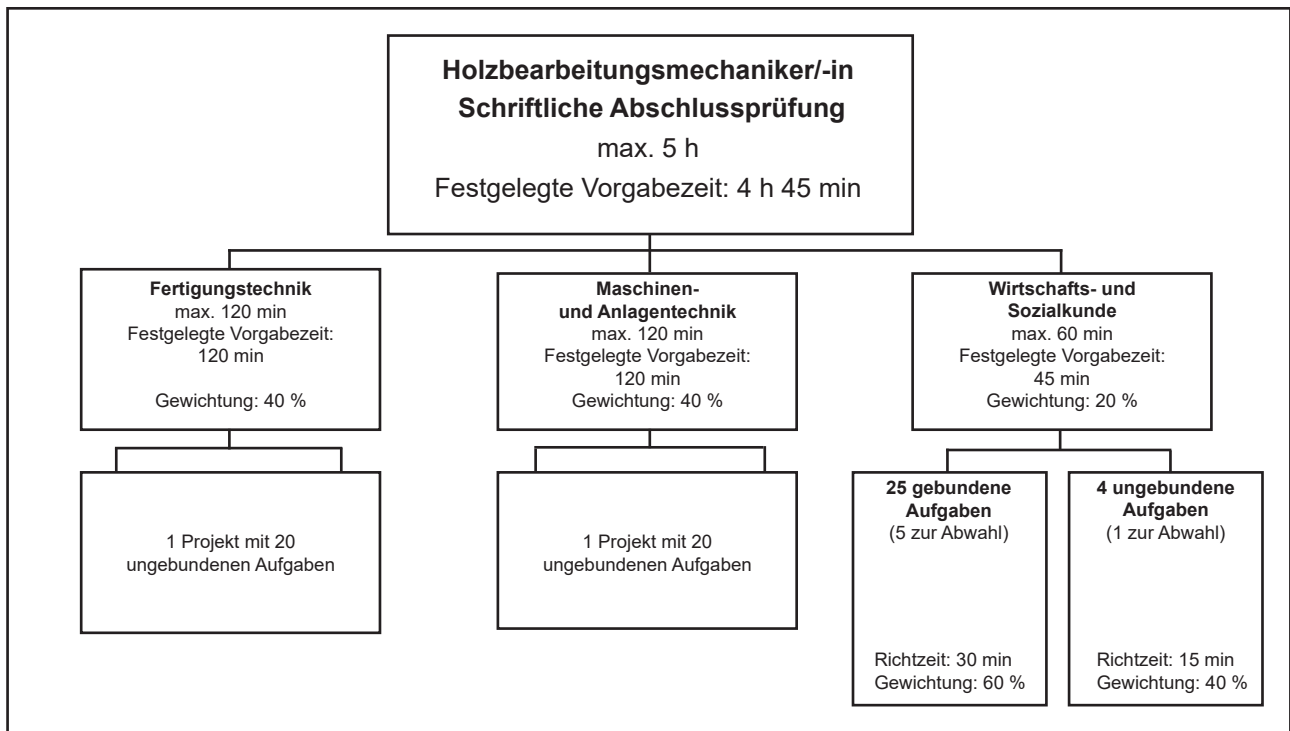
- | | | |
|-----|---|---------------|
| 5.1 | Aufgabenheft Wirtschafts- und Sozialkunde | blau |
| 5.2 | Anlage(n): gegebenenfalls | blau |
| 5.3 | Markierungsbogen | blauer Rahmen |

Dieser Prüfungsaufgabensatz wurde von einem überregionalen nach § 40 Abs. 2 BBiG zusammengesetzten Ausschuss beschlossen. Er wurde für die Prüfungsabwicklung und -abnahme im Rahmen der Ausbildungsprüfungen entwickelt. Weder der Prüfungsaufgabensatz noch darauf basierende Produkte sind für den freien Wirtschaftsverkehr bestimmt.

1 Hinweise zur schriftlichen Abschlussprüfung Holzbearbeitungsmechaniker/-in

1.1 Allgemein

In der schriftlichen Abschlussprüfung hat der Prüfling, wie in der folgenden Übersicht gezeigt, drei Prüfungsbereiche zu bearbeiten.



Gliederung der schriftlichen Abschlussprüfung mit Aufteilung der Gesamtprüfungszeit und den Gewichtungsangaben

2 Bewertung der Prüfungsleistungen

Die ausgegebenen Unterlagen sind nach Ablauf der Vorgabezeit vom Prüfling mit seiner Lösung abzugeben. Prüfungsnummer, Vor- und Familienname sind sofort zu überprüfen.

2.1 Bewertung der ungebundenen Aufgaben

Die Bewertung der ungebundenen Aufgaben erfolgt direkt im Aufgabenheft unter Zuhilfenahme der Lösungsvorschläge. Andere Lösungen sind, falls fachlich richtig, entsprechend zu bewerten. Die Einzelergebnisse sind in den Markierungsbogen in die vorgegebenen Felder zu übertragen.

Die Auswertung des Markierungsbogens erfolgt über ein Scanverfahren der IHK.

Bitte tragen Sie die Ergebnisse leserlich und entsprechend den nachfolgenden Beispielen ein.

Wird vom Prüfungsausschuss ausgefüllt!																																			
Erreichte Punkte bei den ungebundenen Aufgaben nur ganze Zahlen ohne Kommastellen rechtsbündig eintragen!																																			
Bei nicht bearbeiteten Aufgaben bitte <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen.																																			
U 1	U 2	U 3	U 4																																
<table border="1"><tr><td>1</td><td></td><td>8</td><td>X</td></tr><tr><td>79</td><td>80</td><td>81</td><td></td></tr></table>	1		8	X	79	80	81		<table border="1"><tr><td>3</td><td>1</td><td>0</td><td>X</td></tr><tr><td>82</td><td>83</td><td>84</td><td></td></tr></table>	3	1	0	X	82	83	84		<table border="1"><tr><td></td><td></td><td>0</td><td>X</td></tr><tr><td>85</td><td>86</td><td>87</td><td></td></tr></table>			0	X	85	86	87		<table border="1"><tr><td>1</td><td></td><td></td><td>X</td></tr><tr><td>88</td><td>89</td><td>90</td><td></td></tr></table>	1			X	88	89	90	
1		8	X																																
79	80	81																																	
3	1	0	X																																
82	83	84																																	
		0	X																																
85	86	87																																	
1			X																																
88	89	90																																	

U1: Aufgabe bearbeitet	→ Bewertung: 8 Punkte	→ Faktor 1 = 8 Punkte
U2: Aufgabe bearbeitet	→ Bewertung: 10 Punkte	→ Faktor 3 = 30 Punkte
U3: Aufgabe bearbeitet	→ Bewertung: 0 Punkte	→ Faktor 2 = 0 Punkte
U4: Aufgabe nicht bearbeitet	→ Bewertung: 0 Punkte	→ Faktor 1 = 0 Punkte

Prüfungsausschuss, bitte beachten:

U 2

3	1	0	X
82	83	84	

Unabhängig vom Gewichtungsfaktor dürfen in die Punktefelder maximal 10 Punkte eingetragen werden. Das jeweilige Produkt aus Faktor und erreichten Punkten je Aufgabe wird im Scanverfahren erfasst und digital ausgewertet.

Diese Aufgabe ist mit Faktor 3 gewichtet. Bei Scanauswertung durch Ihre IHK sind diese Faktoren auf dem Scanmarkierungsbogen bereits angedruckt.

Für die Bewertung der ungebundenen Aufgaben empfiehlt der PAL-Fachausschuss den Bewertungsschlüssel:

10 bis 0 Punkte (10 – 9 – 8 – 7 – 6 – 5 – 4 – 3 – 2 – 1 – 0 Punkte)

Der PAL-Fachausschuss empfiehlt, die Prüfungsleistungen, basierend auf dem in § 24 Musterprüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen des Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) vom März 2007 (geändert im August 2022) definierten 100-Punkte-Schlüssel umgerechnet auf den vorgeschlagenen 10-Punkte-Schlüssel, wie folgt zu bewerten:

10	Eine Leistung, die den Anforderungen in besonderem Maß entspricht
9	Eine Leistung, die den Anforderungen voll entspricht
8	Eine Leistung, die den Anforderungen im Allgemeinen entspricht
7	
6	Eine Leistung, die zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht
5	
4	Eine Leistung, die den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass gewisse Grundkenntnisse noch vorhanden sind
3	
2	Eine Leistung, die den Anforderungen nicht entspricht und bei der selbst Grundkenntnisse fehlen
1	
0	oder keine Prüfungsleistung erbracht

3 Lösungsvorschläge

Die Kammer sollte die Prüfungsausschüsse darauf hinweisen, dass die Prüfungsausschüsse gehalten sind, auch andere, von den Lösungsvorschlägen abweichende, jedoch fachlich ebenfalls richtige Lösungen entsprechend zu bewerten. Die Lösungsvorschläge stellen nur Hilfen zur Bewertung dar.